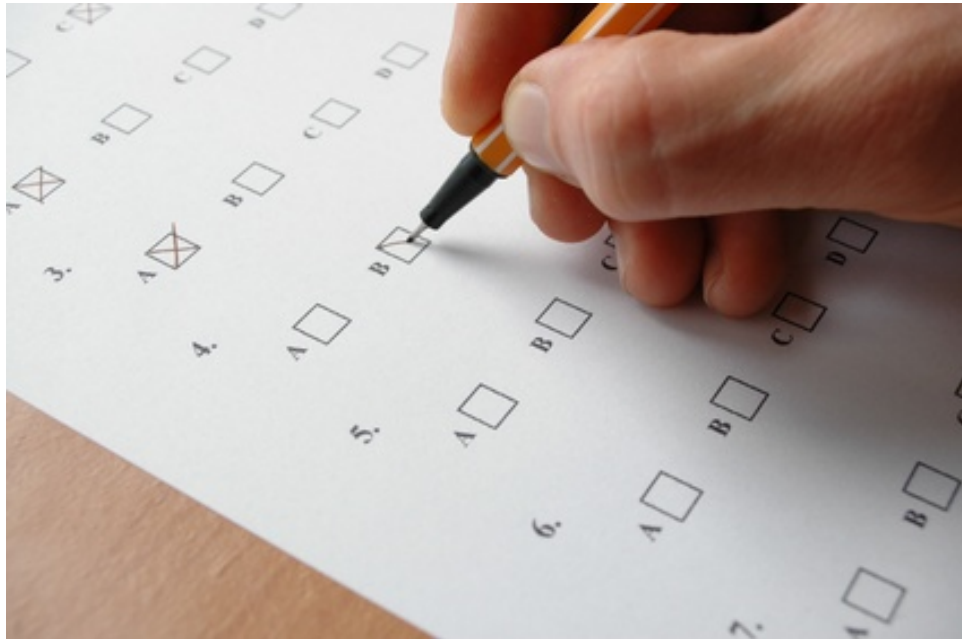


Caduceus® - Heilpraktikerschule



Prüfung zum Heilpraktiker für Psychotherapie zentral 2013-03



HP-Psychotherapie-Prüfung 2013-03

1. Aussagekombinationen

Welche der folgenden Verfahren zählen zu den Psychotherapieverfahren?

1. Psychodrama
2. EMDR (Eye Movement Desensitization and Reprocessing)
3. Lichttherapie
4. Hypnose
5. Gestalttherapie

- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
B) Nur die Aussagen 1 und 4 sind richtig
C) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig
D) Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig
E) Alle Aussagen sind richtig

2. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Kriterien (nach ICD-10) werden für die Diagnose einer Demenz vorausgesetzt?

Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Die Symptome müssen beim Stellen der endgültigen Diagnose mindestens 6 Monate vorhanden sein.
B) Es muss ein Intelligenzquotient (IQ) von 70 oder niedriger vorliegen
C) Der Patient muss mindestens 65 Jahre alt sein
D) In einer bildgebenden Diagnose müssen organische Veränderungen nachgewiesen sein.
E) Es besteht eine Abnahme des Gedächtnisses und des Denkvermögens

3. Aussagenkombination

Welche der folgenden Symptome stellen die Trias des Korsakow-Syndroms dar?

1. Krampfanfall
2. Akinese
3. Merkfähigkeitsstörung
4. Desorientierung
5. Konfabulation

- A) Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig
B) Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig
C) Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig
D) Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig
E) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig

4. Einfachauswahl

Wie lange müssen die spezifischen Symptome bei einer paranoiden Schizophrenie für die Diagnosestellung nach ICD-10 mindestens bestehen?

- A) 1 Tag
B) 1 Woche
C) 1 Monat
D) 1 Jahr
E) 2 Wochen

5. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum somatischen Syndrom bei depressiver Episode (nach ICD-10) treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Gewichtsverlust ist ein typisches Merkmal des somatischen Syndroms
- B) Frühmorgendliches Erwachen spricht gegen ein somatisches Syndrom
- C) Psychomotorische Hemmung oder Agitiertheit ist ein Merkmal des somatischen Syndroms
- D) Bei schwerer depressiver Episode ist das somatische Syndrom normalerweise nicht vorhanden
- E) Bei der wiederkehrenden depressiven Störung fehlen charakteristischerweise Symptome eines somatischen Syndroms.

6. Einfachauswahl

Ein junger Mann leidet außerhalb seiner familiären Umgebung beim Umgang mit kleinen Gruppen immer unter der Angst, im Zentrum der Aufmerksamkeit zu stehen und ein peinliches Verhalten zu zeigen. Welche Diagnose liegt am ehesten vor?

- A) Ängstlich (vermeidende) Persönlichkeitsstörung
- B) Autistische Störung
- C) Soziale Phobie
- D) Asperger-Syndrom
- E) Agoraphobie

7. Mehrfachauswahl

Die posttraumatische Belastungsstörung könnte am ehesten durch folgende Auslöser verursacht werden?

- A) Scheidung
- B) Schwerer Autounfall
- C) Chronische Krankheit eines Angehörigen
- D) Ansehen von Gewaltvideos
- E) Erleben von schwerer körperlicher Gewalt

8. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zu Zwangsstörungen treffen zu?

1. Als Zwangsgedanken können gewalttätige Inhalte auftreten
2. Von einer Zwangsstörung spricht man auch dann, wenn die Symptomatik in einem Zusammenhang mit einer anderen psychischen Störung, z.B. Schizophrenie, steht
3. Die Lebenszeitprävalenz für das Auftreten einer Zwangsstörung liegt etwa bei 15%
4. Zwangsstörungen zeigen häufig eine Tendenz zur Chronifizierung
5. Zwangsgedanken werden vom Patienten als eigene Gedanken erkannt

- A) Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig

9. Mehrfachauswahl

Wie lassen sich Waschwänge mit Hilfe der Verhaltenstherapie behandeln?

Wählen sie zwei Antworten!

- A) Exposition mit Reaktionsverhinderung
- B) Rückversicherung durch Therapeuten, dass keine Gefahr besteht
- C) Vermehrtes Händewaschen, um eine Löschung des Verhaltens (Extinktion) zu erzielen
- D) Vermeidung von Reizen, die das Waschverhalten auslösen
- E) Analyse von Gedankenmustern und Befürchtungen

10. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zu Essstörungen treffen zu?

1. Risikofaktoren für eine Essstörung sind u.a. mangelndes Selbstwertgefühl und sozialer Rückzug
2. Zu den Essstörungen (nach ICD-10) gehören insbesondere die Anorexia nervosa und die Bulimia nervosa
3. Bei der Bulimia nervosa besteht eine ausgeprägte Körperschemastörung
4. Bei der Anorexia nervosa besteht ein ausgeprägtes Krankheitsgefühl
5. Exzessive sportliche Betätigung kann ein Krankheitssymptom sein

- A) Nur die Aussage 2 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 2 und 4 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig

11. Einfachauswahl

Eine histrionische Persönlichkeitsstörung (nach ICD-10) ist unter anderem durch folgende Begriffe definiert:

- A) Grobe und andauernde Verantwortungslosigkeit und Missachtung sozialer Normen, Regeln und Verpflichtungen
- B) Übermäßige Inanspruchnahme durch Fantasie und Introspektion
- C) Streitsüchtiges und beharrliches, situationsunangemessenes Bestehen auf eigenen Rechten
- D) Rigidität und Eigensinn
- E) Dramatisierung bezüglich der eigenen Person, theatralisches Verhalten übertriebener Ausdruck von Gefühlen

12. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen für eine Lese- und Rechtschreibstörung (nach ICD-10) zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Soziale und emotionale Anpassungsprobleme stehen mit einer Lese- und Rechtschreibstörung in keinem Zusammenhang
- B) Die Leseleistung muss unter einem Niveau liegen, das aufgrund des Alters, der allgemeinen Intelligenz und Beschulung zu erwarten wäre
- C) eine umschriebene Entwicklungsstörung des Sprechens und der Sprache geht der Lese- und Rechtschreibstörung häufig voraus
- D) Ein Mangel des Leseverständnisses ist typischerweise nicht vorhanden
- E) Die Störung tritt im Rahmen einer allgemeinen Intelligenzminderung auf

13. Einfachauswahl

Welche Aussage zur systemischen Desensibilisierung trifft zu?

- A) Zum Abbau von Zwangshandlungen ist sie die Methode
- B) Sie ist bei Kindern und Jugendlichen kontraindiziert
- C) Sie findet bei Phobien Anwendung
- D) In der Regel wird sie mit der Gabe von Antidepressiva kombiniert
- E) Es handelt sich um ein tiefenpsychologisches Verfahren

14. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zur Suizidalität trifft (treffen) zu?

1. Schizophrene junge Männer haben ein erhöhtes Suizidrisiko
2. Durch gesteigerten Antrieb zu Beginn einer antidepressiven Therapie wird das Suizidrisiko stark vermindert
3. Durch das Verbalisieren der Suizidgedanken bringt man jemanden geradezu darauf und löst eine Suizidhandlung aus, zu der es ansonsten nicht gekommen wäre
4. In Deutschland steigt die Suizidrate im höheren Lebensalter an
5. Frauen unternehmen häufiger Suizidversuche als Männer

- A) Nur die Aussagen 2 ist richtig
- B) Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, 4 und 5 sind richtig
- E) Alle Aussagen sind richtig

15. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Mögliche Symptome einer Anorexia nervosa sind:

1. Sekundäre Amenorrhö
2. Body-Mass-Index (BMI) von $<20 \text{ kg/m}^2$
3. Karies
4. Gebrauch von Diuretika
5. Selbst induziertes Erbrechen

- A) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig
- B) Nur die Aussagen 2, 4 und 5 sind richtig
- C) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig
- D) Nur die Aussagen 1, 2, 3 und 4 sind richtig
- E) Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig

16. Einfachauswahl

Eine Patientin nimmt wegen einer Depression einen „Selektiven Serotoninwiederaufnahme-Hemmer“ (SSRI, z.B. Citalopram, Paroxetin, Sertralin) Bei welcher zusätzlichen Selbstmedikation muss vor allem mit einem erhöhten Auftreten von Nebenwirkungen gerechnet werden.

- A) Lavendel
- B) Jod (Strumaprophylaxe)
- C) Hopfen
- D) Johanniskraut
- E) Baldrian

17. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Zu den Abwehrmechanismen zählen:

1. Symboldeuten
2. Intellektualisierung
3. Verschiebung
4. Gedankensperrung
5. Isolierung

- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
B) Nur die Aussagen 2 und 3 sind richtig
C) Nur die Aussagen 1, 3 und 5 sind richtig
D) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig
E) Nur die Aussagen 3, 4 und 5 sind richtig

18. Einfachauswahl

An welche (n) Erkrankung/Zustand ist bei einem Alkoholkranken in erster Linie zu denken, der akustische Halluzinationen beschreibt?

- A) Korsakow-Syndrom
B) Einfacher Rausch
C) Alkoholhalluzinose
D) Delirium tremens
E) Wernicke-Enzephalopathie

19. Aussagekombination

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

Die progressive Muskelentspannung nach Jacobsen kommt in Betracht bei/als:

1. Patienten mit Schlafstörungen
 2. Patienten mit akuter Schizophrenie
 3. Training für Angstbewältigung
 4. Patienten mit chronischen Schmerzen
 5. Patienten mit Bluthochdruck
- A) Nur die Aussagen 1, 2 und 3 sind richtig
B) Nur die Aussagen 1, 4 und 5 sind richtig
C) Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig
D) Nur die Aussagen 1, 3, 4 und 5 sind richtig
E) Alle Aussagen sind richtig

20. Einfachauswahl

Welche Denkstörung ist typisch für eine manische Episode ohne psychotische Symptome?

- A) Gedankenentzug
B) Grübeln
C) Perseveration
D) Ideenflucht
E) Vorbeireden

21. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zum Bedeutungsrecht treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Fremdgefährdung ist eine der Voraussetzungen für eine betreuungsrechtliche Unterbringung
- B) Die Einrichtung einer Betreuung ist identisch mit der früheren Praxis der Entmündigung
- C) Gegen den freien Willen eines Volljährigen darf ein Betreuer nicht bestimmt werden.
- D) Das Vorliegen einer psychischen Erkrankung stellt eine zwingende Voraussetzung für die Einrichtung einer Betreuung dar
- E) Eine Betreuung kann eingerichtet werden, wenn der Betroffene ganz oder teilweise nicht in der Lage ist, seine Angelegenheiten zu besorgen

22. Mehrfachauswahl

Welche der folgenden Aussagen zur wahnhaften Störung treffen zu?

Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Besonders bei jungen Patienten sind anhaltende akustische Halluzinationen typisch
- B) Die Wahninhalte können manchmal lebenslang bestehen
- C) Bei den Wahninhalten kann es sich oft um einen Verfolgungswahn oder Größenwahn handeln
- D) Charakteristisch sind rasch wechselnde Wahnvorstellungen ohne Inhaltlichen Bezug
- E) Außerhalb der den Wahn betreffenden Lebensbereiche bestehen meistens ausgeprägte Auffälligkeiten der Stimmung, der Sprache und des Verhaltens.

23. Einfachauswahl

Eine Patientin von Ihnen klagt über körperliche Symptome, für die keine organischen Ursachen gefunden werden können.

Welches Merkmal muss für die Diagnose einer Somatisierungsstörung (nach ICD-10) erfüllt sein?

- A) Die Beschwerden sind auf ein bestimmtes Organ bzw. einen Bereich begrenzt
- B) Die Patientin zeigt Symptome der Niedergeschlagenheit und Antriebslosigkeit
- C) Die Beschwerden bestehen seit maximal 9 Monaten
- D) Die Beschwerden stammen aus verschiedenen Symptombereichen
- E) Die Patientin gibt an, davon überzeugt zu sein, an einer schwerwiegenden, fortschreitenden Krankheit zu leiden.

24. Einfachauswahl

Eine 38-jährige Büroangestellte berichtet Ihnen, seit etwa 5 Jahren sehr häufig unter einer trüben und traurigen Stimmung zu leiden. Sie fühle sich erschöpft und könne nachts schlecht einschlafen. Sie würde vermehrt grübeln. Sie gehe stets zur Arbeit aber sehr ungern.

Welche Erkrankung oder Störung liegt hier wahrscheinlich vor?

- A) abhängige Persönlichkeitsstörung
- B) Dysthymia
- C) Zykllothymia
- D) Somatisierungsstörung
- E) Schwere depressive Episode

25. Aussagenkombination

Welche der folgenden Aussagen zum Asperger-Syndrom treffen zu?

1. Es ist vor allem durch Schwächen in den Bereichen der sozialen Interaktion und Kommunikation gekennzeichnet
2. Die Intelligenz ist in den meisten Fällen normal ausgeprägt
3. Mädchen sind häufiger betroffen als Jungen
4. Die ersten Auffälligkeiten werden bereits in den ersten Lebensmonaten sichtbar
5. Die betroffenen Kinder fallen durch extreme Sprachentwicklungsstörung auf

- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
B) Nur die Aussagen 1 und 5 sind richtig
C) Nur die Aussagen 1, 2 und 5 sind richtig
D) Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig
E) Alle Aussagen sind richtig

26. Aussagekombinationen

Welche der folgenden Aussagen treffen zu?

1. Gedankenausbreitung
2. Gedankenabreißen
3. Neologismen (Wortneubildung)
4. Gedankeneingebung
5. Ideenflucht

- A) Nur die Aussagen 1 und 2 sind richtig
B) Nur die Aussagen 1, 3 und 4 sind richtig
C) Nur die Aussagen 2, 3 und 4 sind richtig
D) Nur die Aussagen 2, 3 und 5 sind richtig
E) Alle Aussagen sind richtig

27. Aussagekombinationen

Welche der folgenden Symptome sind typisch für die schizoide Persönlichkeitsstörung?

Wählen Sie zwei Antworten!

- A) Exzentrisches Verhalten und Anomalien
B) Emotionale Kühle
C) Paranoide Vorstellung
D) Andauernde Besorgtheit
E) Mangelndes Gespür für gesellschaftliche Regeln

28. Einfachauswahl

Welche Aussage zu Hebephrenie trifft zu?

- A) Die Hebephrenie ist eine Erkrankung, die sich bereits vor der Pubertät – meist mit 4 bis 5 Lebensjahren - manifestiert
- B) Die Hebephrenie zu den x-chromosomal vererbaren Erkrankungen und wird somit vorwiegend auf weibliche Nachkommen vererbt.
- C) Charakteristisch für die Hebephrenie sind die akustischen Halluzinationen, die von Vorschulkindern oft als singende Chöre beschrieben werden
- D) Bei der Hebephrenie bleiben das Bewusstsein und die Orientierung in den allermeisten Fällen erhalten
- E) Die Hebephrenie hat nach der Pubertät eine gute Prognose.

Brauchen Sie Hilfe auf dem Weg zur Prüfung?

Möchten Sie ein Einzelcoaching als Vorbereitung auf die schriftliche oder mündliche Prüfung?

Ist ein Fernstudium interessant?

Mit über 32 Jahren Prüfungserfahrung bringen wir Sie erfolgreich zum Ziel!

Schauen Sie mal hier:

[Homepage Prüfungsvorbereitung](#)

oder rufen Sie Herrn Bauer direkt an zur Terminvereinbarung (Tel. 0431- 38 65 256).

Ihr *Caduceus-Team*



**Caduceus®-Lösungsbogen® für die schriftliche Heilpraktikerprüfung
- ohne Gewähr -**

Frage	Lösung		Frage	Lösung	
1	D				
2	AE				
3	E				
4	C				
5	AC				
6	C				
7	BE				
8	C				
9	AE				
10	D				
11	E				
12	BC				
13	C				
14	C				
15	E				
16	D				
17	D				
18	D				
19	D				
20	D				
21	CE				
22	BC				
23	D				
24	B				
25	A				
26	D				
27	BE				
28	D				

C
a
d
u
c
e
u
s